

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

VfL Günzburg IV : TSV Balzhausen IV
Sonntag, 20.11.2022, 17:00 Uhr

9:7 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) für den VfL Günzburg IV

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 36:32 in den Sätzen gewannen die Akteure vom VfL Günzburg IV ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Balzhausen IV. 195 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Epp / Wojnarowicz den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen knappen Sieg feierten Epp / Wojnarowicz beim 11:7, 12:10, 7:11, 10:12, 11:7 gegen Pickl / Schatz, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Einen Sieg holten Hoser / Liepert bei ihrem 3:1 gegen Wieser / Edelmann. Zwischenzeitlich mussten Frank / Waldeis zwar einen Satz abgeben, fuhren derweil ihr Spiel gegen Ruf / Glogger aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Walter Epp nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Es dauerte eine Weile, bis Andreas Wojnarowicz seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Herbert Wieser quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Oliver Hoser bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Daniel Schatz. Das musste man neidlos anerkennen. Zwischenzeitlich musste Karl Liepert zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Markus Edelmann aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2 Sätze lang fand Niklas Frank gegen Valentin Glogger keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Was eine Wendung des Spiels! Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Mark Waldeis und Maximilian Ruf, ehe sich der Spieler des VfL Günzburg IV mit 3:2 durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Waldeis mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Walter Epp beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Herbert Wieser. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Andreas Wojnarowicz sein Einzel gegen Simon Pickl noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Gekämpft bis zum Schluss hatte Oliver Hoser im Match gegen Markus Edelmann. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Hoser aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Karl Liepert bei seiner 1:3-Niederlage von Daniel Schatz dann doch niedergerungen worden. Es dauerte eine Weile, bis Niklas Frank seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Maximilian Ruf hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Extrem

ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ruf endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Mark Waldeis am Nachbartisch beim 11:8, 11:3, 11:4 von Valentin Glogger. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Mit 3:1 hatten Epp / Wojnarowicz im Match gegen Wieser / Edelmann die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Damit war der 9. Punkt für den VfL Günzburg IV im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Günzburg IV nun ein Punktekonto von 4:8 Punkten auf, während der TSV Balzhausen IV vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen den SV Waldstetten 1950 II ansteht, 2:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Günzburg IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.12.2022 gegen den TSV Krumbach III.

Statistik:

VfL Günzburg IV

Doppel: Epp / Wojnarowicz 2:0, Hoser / Liepert 1:0, Frank / Waldeis 1:0

Einzel: W. Epp 1:1, A. Wojnarowicz 0:2, O. Hoser 0:2, K. Liepert 1:1, N. Frank 1:1, M. Waldeis 2:0

TSV Balzhausen IV

Doppel: Wieser / Edelmann 0:2, Pickl / Schatz 0:1, Ruf / Glogger 0:1

Einzel: H. Wieser 2:0, S. Pickl 1:1, M. Edelmann 1:1, D. Schatz 2:0, M. Ruf 1:1, V. Glogger 0:2